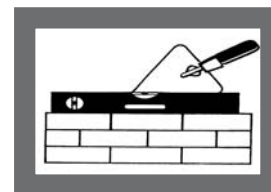


# STATISTISCHE BERICHTE

F II  
m-10/07

Bestellnummer:  
3F201



## Wohnungswesen, Bautätigkeit

### Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau

Oktober 2007



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Herausgabemonat: Januar 2008

Zu beziehen durch das  
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)

Preis: 2,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar – Bestellnummer: 6F201)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Baugewerbe, Bautätigkeit, Handwerk  
Herr Streufert  
Telefon: (0345) 2318-303

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777  
Telefon: 0345 2318-715  
Telefon: 0345 2318-716  
  
Telefax: 0345 2318-913  
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>  
E-Mail: [info@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:info@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718  
E-Mail: [shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2008

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr  
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr } möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714  
E-Mail: [bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

# Statistischer Bericht

Baugenehmigungen im  
Wohn- und Nichtwohnbau

Oktober 2007

Land Sachsen-Anhalt



## Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
Grafiken	6
1. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren - Monat Oktober 2007 -	8
2. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Kreisen - Insgesamt - 01.01.2007- 31.10.2007 -	10
3. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau - 01.01.2007 - 31.10.2007 -	11
4. Genehmigungen im Nichtwohnbau nach Kreisen - Neubau - 01.01.2007 - 31.10.2007 -	12
5. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen - 01.01.2007 - 31.10.2007 -	13
6. Monatliche Entwicklung der Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau Sachsen-Anhalt insgesamt Oktober 2005 bis Oktober 2007	14

## Abkürzungen

lfd.	=	laufend(e)
Nr.	=	Nummer
d.	=	des
dar.	=	darunter
qm	=	Quadratmeter
cbm	=	Kubikmeter

## Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

## Hinweise:

Ab dem Jahr 2007 werden die Baufertigstellungen nur noch jährlich ausgewertet.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können auch zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen sowie der Wohn- bzw. Nutzfläche führen. Aus diesem Grund können in den Tabellen auch negative Werte erscheinen.

## Vorbemerkungen

Mit Beginn des Jahres 1991 wurde in Sachsen-Anhalt die Bautätigkeitsstatistik nach bundesweit geltender Methodik eingeführt. Diese Statistik wird für alle genehmigungs- und zustimmungspflichtigen sowie landesrechtlichen Verfahrensvorschriften unterliegenden Hochbauvorhaben durchgeführt. Sie liefert Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor.

Es werden alle Gebäude mit Wohnraum und alle Nichtwohngebäude mit mehr als 350 cbm Rauminhalt oder 18 000 EUR veranschlagte Kosten in die Erhebung einbezogen. Dabei werden die Baumaßnahmen erfasst, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird.

Auskunftspflichtig sind die Bauherren, die mit der Baubetreuung Beauftragten, die Bauaufsichtsbehörden sowie die Gemeinden. Der Meldeweg verläuft über den Bauherrn an das Statistische Landesamt für Genehmigungsfreistellungsfälle sowie für die zustimmungspflichtigen Bauvorhaben (insbesondere Staatshochbauämter sowie das Landesverwaltungsamt für Maßnahmen nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz). Für genehmigungspflichtige Bauvorhaben verläuft der Meldeweg über den Bauherrn an das Bauordnungsamt und von dort zum Statistischen Landesamt.

## Definitionen

**Baugenehmigung:** Eine Baugenehmigung ist die Erteilung einer Erlaubnis durch die örtlich und sachlich zuständige Behörde, eine Baumaßnahme durchführen zu dürfen, bei der Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Als Baugenehmigung gilt auch eine vorläufige, mit Auflagen versehene oder eine Teilbaugenehmigung. Zu den erteilten Baugenehmigungen rechnen außerdem nicht zurückgewiesene Bauanzeigen und Zustimmungen des Bundes und der Länder.

**Hochbauten:** Hochbauten sind Bauwerke, die sich im Allgemeinen wesentlich über der Erdoberfläche erheben.

**Gebäude:** Gebäude sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung der Wände nicht an.

**Wohngebäude:** Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

**Nichtwohngebäude:** Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

**Anstaltsgebäude:** Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind. Dazu zählen Krankenhäuser, Altenpflegeheime, Kinderheime, Ferienheime, Kasernen u.a.. Heime, in denen Personen mit weitgehend eigener Haushaltsführung leben (z.B. Arbeiterwohnheime), zählen zu den Wohngebäuden, die darin enthaltenen Räume als sonstige Wohneinheiten.

**Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden:** Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. In diesen Fällen wird zum Zeitpunkt der Baugenehmigung nicht nur der Zustand des Gebäudes nach Durchführung der Baumaßnahme (neuer Zustand), sondern auch der vorherige Zustand erfasst.

**Errichtung neuer Gebäude:** Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

**Wohnung:** Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche bzw. ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können.

Alle Wohneinheiten, die nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als **sonstige Wohneinheiten**.

**Wohnräume:** Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 qm haben. Sie werden nach Zimmern und Küchen unterschieden.

**Wohnfläche:** Wohnfläche ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohneinheit gehören. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräumen, Bad und dgl. mit einer lichten Höhe von mindestens 2m). Raumteile mit einer lichten Höhe von 1 - 2 m werden nur mit halber Fläche, unter 1 m gar nicht angerechnet. Balkone werden mit einem Viertel ihrer Fläche berücksichtigt. Nicht gezählt werden Flächen der Zubehörräume (z.B. Keller, Waschküche, Dachböden etc.), der Wirtschaftsräume (Vorratsräume, Abstellräume außerhalb von Wohnungen) sowie der Geschäftsräume und der zur gemeinsamen Nutzung verfügbaren Räume.

**Nutzfläche:** Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Wohnfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche

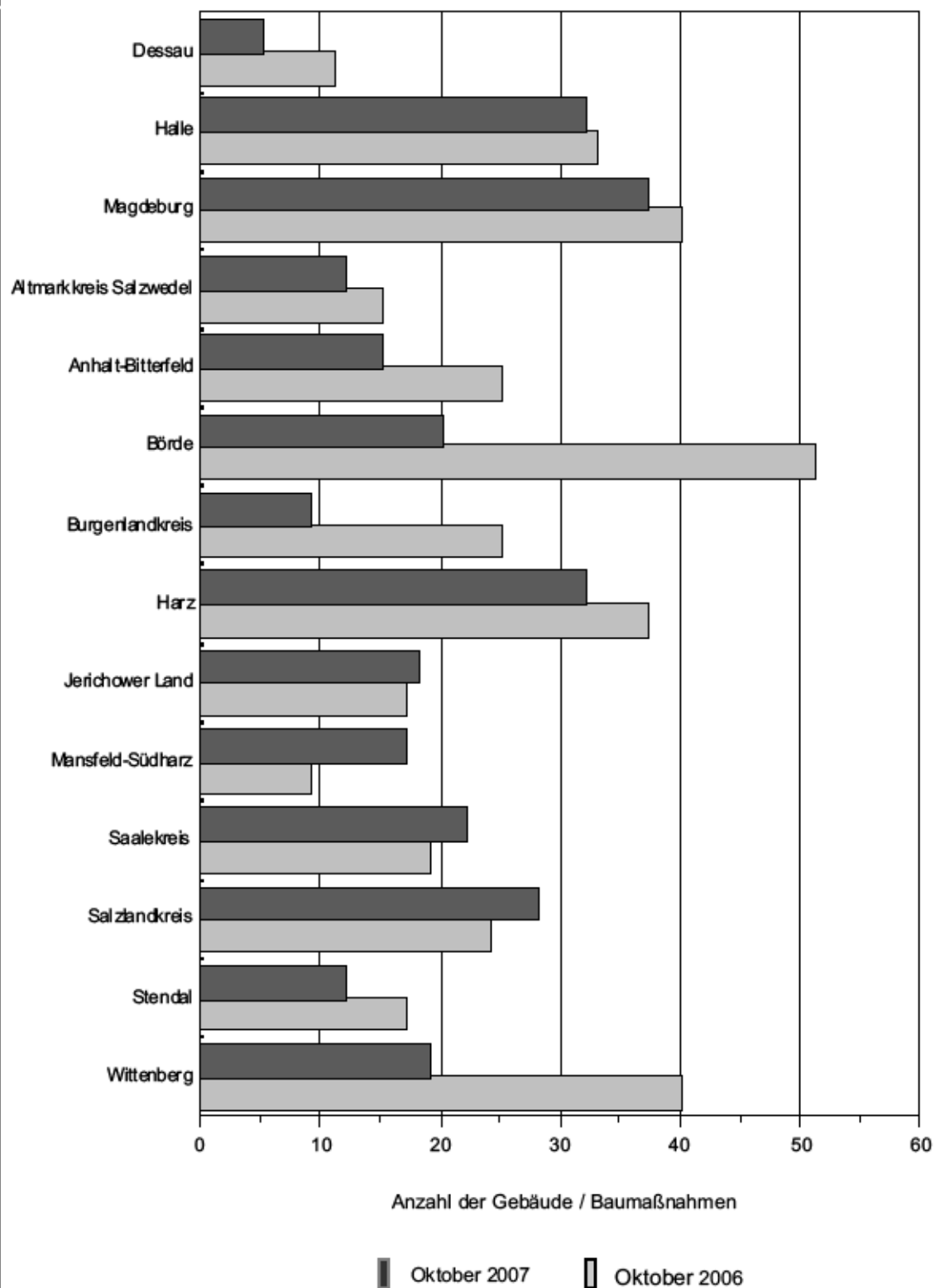
gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

**Rauminhalt:** Der Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt) ; d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

**Veranschlagte Kosten:** Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließl. der Erdarbeiten) ; die Kosten der Installationen, deren betriebstechnischer Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen.

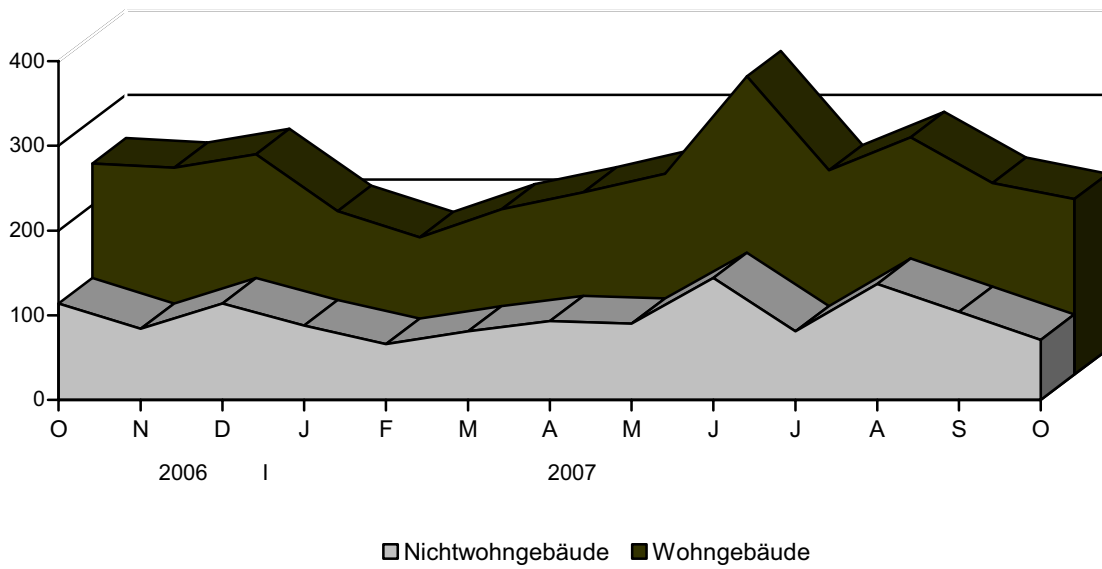
Abb. 1 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt  
nach Kreisen

- im Oktober 2007 im Vergleich zum Oktober 2006 -

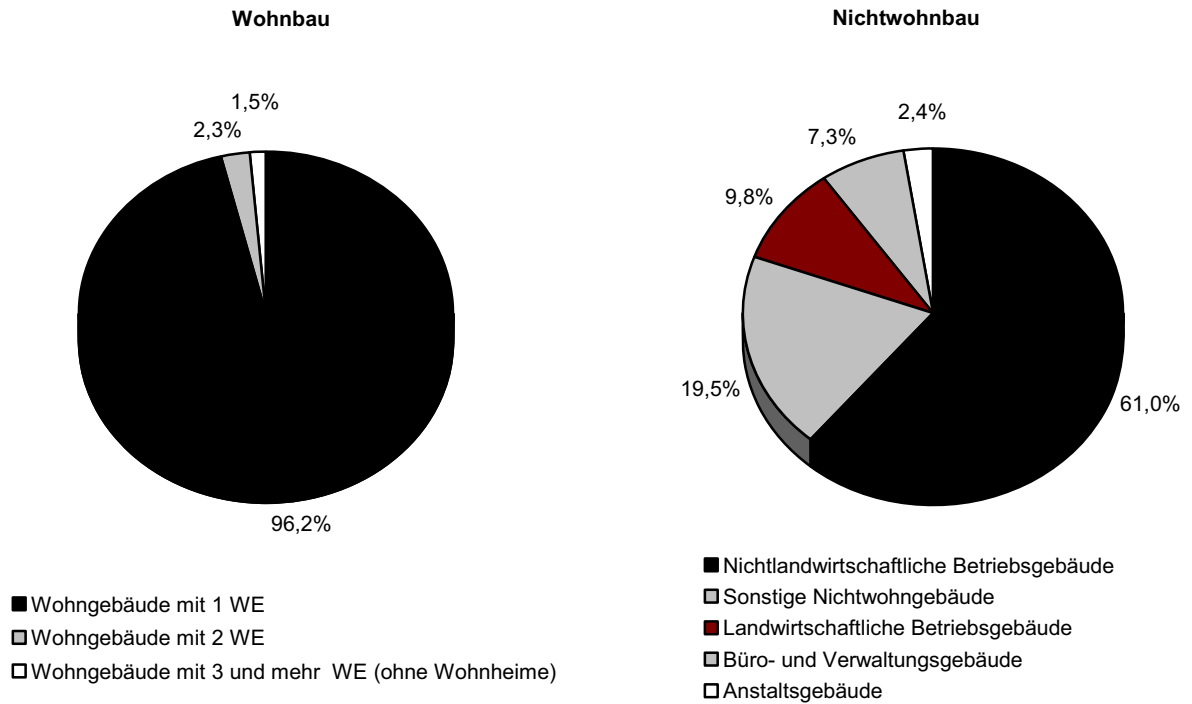




**Abb. 2 Anzahl der Baugenehmigungen insgesamt für Wohn- und Nichtwohngebäude  
- Oktober 2006 bis Oktober 2007 -**



**Abb. 3 Genehmigungen insgesamt im Wohn- u. Nichtwohnbau (Neubau) – Oktober 2007**



## 1. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren - Monat Oktober 2007

Lfd. Nr.	Gebäudeart ----- Bauherr	Alle Baumaßnahmen							
		Gebäude/ Baumaß- nahme	Nutz- fläche	Wohnungen		sonst. Wohneinh.		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten des Bauwerks
				ins- gesamt	Wohn- fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche		
		Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	1 000 EUR
<b>A. Wohnbau</b>									
1	<b>Wohngebäude mit 1 Wohnung</b>	.	.	.	.	.	.	.	
2	<b>Wohngebäude mit 2 Wohnungen</b>	.	.	.	.	.	.	.	
3	<b>Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen</b>	.	.	.	.	.	.	.	
4	<b>Wohnheime</b>	-	-	-	-	-	-	-	
5	<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>207</b>	<b>- 4,6</b>	<b>163</b>	<b>222,5</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>920 26 745</b>	
6	dar. Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	2	-	- 3	1,5	-	-	2 888	
<b>Von den Wohngebäuden entfielen auf</b>									
7	Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-	
8	Unternehmen	27	4,3	18	27,1	-	-	83 5 986	
	davon								
9	Wohnungsunternehmen	15	3,0	-	15,4	-	-	30 3 103	
10	Immobilienfonds	3	1,3	9	2,0	-	-	8 2 139	
11	sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	9	-	9	9,7	-	-	45 744	
12	Private Haushalte	179	- 8,9	145	194,7	-	-	835 20 689	
13	Organisationen ohne Erwerbszweck	1	-	-	0,6	-	-	2 70	
<b>B. Nichtwohnbau</b>									
14	<b>Anstaltsgebäude</b>	3	34,8	-	-	-	-	- 6 627	
15	<b>Büro- und Verwaltungsgebäude</b>	7	8,2	5	8,7	-	-	28 2 827	
16	<b>Landwirtschaftliche Betriebsgebäude</b>	5	19,5	-	-	-	-	- 375	
17	<b>Nichtlandwirtschaftliche Betriebs- gebäude</b>	42	134,3	4	3,9	-	-	23 7 397	
18	dar. Fabrik- und Werkstattgebäude	10	94,6	-	-	-	-	- 4 048	
19	Handels- und Lagergebäude	15	26,9	2	2,4	-	-	16 2 011	
20	Hotels und Gaststätten	7	5,4	1	0,3	-	-	3 906	
21	<b>Sonstige Nichtwohngebäude</b>	14	21,1	1	1,5	-	-	3 3 994	
22	<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>71</b>	<b>217,9</b>	<b>10</b>	<b>14,2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>54 21 220</b>	
<b>Von den Nichtwohngebäuden entfielen auf</b>									
23	Öffentliche Bauherren	9	17,7	-	0,1	-	-	- 4 773	
24	Unternehmen	34	154,3	4	3,5	-	-	22 8 892	
25	dar. Produzierendes Gewerbe	13	109,0	-	0,3	-	-	- 4 712	
26	Handel, Dienstleistungen, Versicherungsgewerbe	17	35,1	4	3,2	-	-	22 3 867	
27	Private Haushalte	25	7,5	7	10,9	-	-	34 2 977	
28	Organisationen ohne Erwerbszweck	3	38,5	- 1	- 0,2	-	-	- 2 4 578	

Noch 1. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren - Monat Oktober 2007

Errichtung neuer Gebäude											Lfd. Nr.
Gebäude	dar. in Fertig- teilbau- weise	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		sonst. Wohneinh.		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten des Bauwerks		
				ins- gesamt	Wohn- fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche				
Anzahl		1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	1 000 EUR		
<b>A. Wohnbau</b>											
128	12	77	1,4	128	163,7	-	-	725	15 890	1	
3	1	3	-	6	6,8	-	-	33	721	2	
2	-	7	3,0	21	15,6	-	-	64	1 800	3	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
<b>133</b>	<b>13</b>	<b>87</b>	<b>4,4</b>	<b>155</b>	<b>186,0</b>	-	-	<b>822</b>	<b>18 411</b>	5	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	
14	-	10	3,0	25	24,0	-	-	101	2 282	8	
6	-	6	3,0	16	14,4	-	-	53	1 544	9	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	
8	-	4	-	9	9,6	-	-	48	738	11	
119	13	77	1,4	130	162,1	-	-	721	16 129	12	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	
<b>B. Nichtwohnbau</b>											
1	-	11	25,3	-	-	-	-	-	2 828	14	
3	-	3	6,5	2	1,1	-	-	6	652	15	
4	-	12	18,1	-	-	-	-	-	329	16	
25	9	90	129,3	-	-	-	-	-	4 877	17	
5	1	66	86,5	-	-	-	-	-	3 530	18	
10	6	18	30,5	-	-	-	-	-	895	19	
1	-	3	3,6	-	-	-	-	-	60	20	
8	2	12	15,8	-	-	-	-	-	2 231	21	
<b>41</b>	<b>11</b>	<b>129</b>	<b>195,0</b>	<b>2</b>	<b>1,1</b>	-	-	<b>6</b>	<b>10 917</b>	22	
5	1	12	15,3	-	-	-	-	-	2 215	23	
22	8	100	142,4	2	1,1	-	-	6	5 435	24	
9	5	72	97,5	-	-	-	-	-	3 682	25	
10	3	16	27,2	2	1,1	-	-	6	1 460	26	
13	2	5	12,0	-	-	-	-	-	439	27	
1	-	11	25,3	-	-	-	-	-	2 828	28	

**2. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Kreisen - Insgesamt**  
**01.01.2007 – 31.10.2007**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Alle Baumaßnahmen						
		Gebäude/ Baumaß- nahme	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten des Bauwerks	Wohngeb.mit Eigentums- wohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche		Gebäude	darin Wohnungen
		Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	Anzahl	
1	Dessau-Roßlau, Stadt	90	462,9	76	64,5	32 925	3	9
2	Halle (Saale), Stadt	274	135,8	367	355,5	65 823	20	119
3	Magdeburg, Stadt	381	602,1	299	404,5	98 609	18	79
4	Altmarkkreis Salzwedel	149	195,6	77	84,7	16 468	-	-
5	Anhalt-Bitterfeld	229	1 534,9	116	142,4	75 680	1	6
6	Börde	311	367,6	224	252,6	46 131	3	27
7	Burgenlandkreis	197	230,4	154	170,0	33 916	2	4
8	Harz	315	515,4	242	259,8	61 864	2	12
9	Jerichower Land	172	738,0	126	143,4	61 745	1	8
10	Mansfeld-Südharz	186	284,0	99	130,0	43 738	1	- 4
11	Saalekreis	265	517,0	140	179,7	46 034	1	1
12	Salzlandkreis	275	755,3	144	178,7	74 210	6	41
13	Stendal	187	194,0	72	116,1	32 886	-	-
14	Wittenberg	231	737,6	109	155,0	59 038	-	-
15	<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>3 262</b>	<b>7 270,7</b>	<b>2 245</b>	<b>2 636,7</b>	<b>749 067</b>	<b>58</b>	<b>302</b>

**3. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau**  
**01.01.2007 – 31.10.2007**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Errichtung neuer Wohngebäude						
		Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten des Bauwerks	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche		Gebäude	darin Wohnungen
		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	Anzahl	
1	Dessau-Roßlau, Stadt	30	21	46	46,4	4 429	-	-
2	Halle (Saale), Stadt	134	131	298	247,7	28 914	6	84
3	Magdeburg, Stadt	199	138	230	286,5	28 981	3	21
4	Altmarkkreis Salzwedel	52	30	53	59,5	6 105	-	-
5	Anhalt-Bitterfeld	60	42	76	86,1	8 910	1	6
6	Börde	140	103	191	216,6	20 221	3	27
7	Burgenlandkreis	65	53	96	102,2	10 992	-	-
8	Harz	145	93	161	191,2	18 460	2	12
9	Jerichower Land	63	53	103	107,6	10 781	-	-
10	Mansfeld-Südharz	50	37	79	78,4	7 537	-	-
11	Saalekreis	109	67	112	137,4	14 250	-	-
12	Salzlandkreis	90	75	169	158,9	14 558	5	41
13	Stendal	57	42	66	82,7	7 502	-	-
14	Wittenberg	63	58	88	107,1	10 493	-	-
15	<b>Sachsen - Anhalt</b>	<b>1 257</b>	<b>942</b>	<b>1 768</b>	<b>1 908,4</b>	<b>192 133</b>	<b>20</b>	<b>191</b>

**4. Genehmigungen im Nichtwohnbau nach Kreisen - Neubau**  
**01.01.2007 – 31.10.2007**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Errichtung neuer Nichtwohngebäude					veran- schlagte Kosten des Bauwerks  1 000 EUR
		Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		
					insgesamt	darin Wohnfläche	
Anzahl	1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm			
1	Dessau-Roßlau, Stadt	13	430	452,1	-	-	21 021
2	Halle (Saale), Stadt	19	114	182,3	11	9,7	14 894
3	Magdeburg, Stadt	35	242	482,2	1	2,0	31 593
4	Altmarkkreis Salzwedel	38	121	175,5	1	1,5	4 714
5	Anhalt-Bitterfeld	45	981	1 365,5	-	-	54 506
6	Börde	75	245	371,1	1	0,6	18 142
7	Burgenlandkreis	50	198	277,2	3	1,8	16 735
8	Harz	61	319	482,4	3	1,9	25 477
9	Jerichower Land	46	370	530,2	-	-	27 056
10	Mansfeld-Südharz	41	284	284,9	2	1,9	27 588
11	Saalekreis	54	319	438,5	-	-	20 007
12	Salzlandkreis	49	474	691,4	1	0,5	28 446
13	Stendal	29	68	123,7	2	3,8	4 581
14	Wittenberg	60	717	722,7	1	2,9	39 418
<b>15</b>	<b>Sachsen - Anhalt</b>	<b>615</b>	<b>4 879</b>	<b>6 579,7</b>	<b>26</b>	<b>26,6</b>	<b>334 178</b>

**5. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau**  
**- Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen -**  
**01.01.2007 – 31.10.2007**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen					veran- schlagte Kosten des Bauwerks  1 000 EUR
		Gebäude	Rauminhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		
					ins- gesamt	Wohn- fläche	
Anzahl	1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm			
1	Dessau-Roßlau, Stadt	29	17	0,7	31	36,2	3 599
2	Halle (Saale), Stadt	121	74	0,8	124	148,7	15 605
3	Magdeburg, Stadt	196	127	1,8	209	264,5	27 152
4	Altmarkkreis Salzwedel	52	30	2,0	53	59,5	6 105
5	Anhalt-Bitterfeld	57	36	0,1	58	74,2	7 604
6	Börde	135	86	2,9	139	179,8	16 747
7	Burgenlandkreis	61	41	0,5	63	79,5	8 260
8	Harz	141	87	1,7	143	178,1	17 486
9	Jerichower Land	61	41	-	61	82,4	8 281
10	Mansfeld-Südharz	49	34	0,6	56	67,1	6 618
11	Saalekreis	109	67	0,9	112	137,4	14 250
12	Salzlandkreis	81	52	0,5	86	109,3	10 681
13	Stendal	56	40	0,9	60	77,7	7 102
14	Wittenberg	60	45	1,6	62	90,0	9 021
15	<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>1 208</b>	<b>776</b>	<b>15,0</b>	<b>1 257</b>	<b>1 584,3</b>	<b>158 511</b>

**6. Monatliche Entwicklung der Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau  
Sachsen-Anhalt insgesamt Oktober 2005 bis Oktober 2007 <sup>1)</sup>**

Lfd. Nr.	Monat	Alle Baumaßnahmen				veranschlagte Kosten des Bauwerks  1 000 EUR
		Gebäude/ Baumaß- nahme	Nutz- fläche	Wohnungen		
				ins- gesamt	Wohn- fläche	
Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm			
1	2005 Oktober	453	661	414	452	106 593
2	November	423	868	364	436	76 331
3	Dezember	605	956	468	535	156 591
4	2006 Januar	398	459	381	398	67 355
5	Februar	541	345	443	563	89 800
6	März	579	385	530	631	88 322
7	April	492	468	482	494	89 162
8	Mai	440	319	262	393	75 787
9	Juni	491	1 094	301	393	112 568
10	Juli	528	1 553	327	384	137 983
11	August	478	865	329	418	88 594
12	September	395	476	279	332	66 155
13	Oktober	363	706	171	257	89 713
14	November	328	422	242	280	55 049
15	Dezember	374	832	310	284	105 745
16	2007 Januar	281	548	278	277	86 310
17	Februar	228	443	143	157	57 292
18	März	276	392	192	235	40 425
19	April	308	853	163	216	70 632
20	Mai	327	1 270	222	263	74 790
21	Juni	496	1 362	391	435	134 613
22	Juli	322	636	187	240	71 720
23	August	417	952	200	278	91 449
24	September	330	603	295	297	73 972
25	Oktober	278	213	173	237	47 965

1) In dieser Tabelle werden vorläufige Monatszahlen veröffentlicht, d.h. nachträgliche Stornierungen und Korrekturen bleiben unberücksichtigt. Darin sind auftretende Abweichungen der Quartals-, Halbjahres- und Jahresergebnisse zu Veröffentlichungen mit bereinigten Ergebnissen begründet.



**Noch 6. Monatliche Entwicklung der Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau  
Sachsen-Anhalt insgesamt Oktober 2005 bis Oktober 2007 <sup>1)</sup>**

Errichtung neuer Gebäude											Lfd. Nr.
Wohngebäude						Nichtwohngebäude					
Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen		veranschlagte Kosten des Bauwerks	darunter mit 1 und 2 Wohnungen		Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	veranschlagte Kosten des Bauwerks	
		insgesamt	Wohnfläche		Gebäude	Wohnungen					
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	Anzahl		Anzahl	1 000 cbm	100 qm	1 000 EUR	
206	172	363	351	35 623	192	199	47	474	486	47 416	1
240	171	324	361	34 893	233	239	59	683	830	30 937	2
314	209	375	436	42 123	305	313	100	808	962	88 084	3
247	164	327	339	32 617	242	252	45	354	437	23 417	4
346	231	382	475	46 300	342	357	39	197	366	28 424	5
366	259	421	517	51 845	358	369	53	244	391	16 154	6
247	185	357	376	36 910	240	250	56	352	488	25 203	7
208	146	243	301	28 461	203	211	47	225	304	21 325	8
218	146	260	305	30 079	210	221	71	1 088	1 041	55 199	9
260	165	313	329	33 840	255	261	89	1 386	1 536	83 350	10
197	137	224	286	26 147	192	197	67	583	879	45 487	11
176	123	215	252	25 109	171	177	63	261	471	25 056	12
143	104	211	212	22 617	135	141	64	446	604	42 913	13
152	103	182	210	19 903	151	158	50	252	364	18 864	14
143	118	258	235	22 640	132	136	73	587	756	57 717	15
99	76	173	160	14 015	92	97	52	483	561	50 624	16
84	60	110	124	11 838	82	86	42	219	283	15 316	17
120	85	152	175	18 071	116	121	55	224	398	14 161	18
110	83	138	165	16 683	107	113	62	505	700	36 739	19
119	91	166	179	17 533	114	121	55	985	1 131	42 120	20
175	148	302	301	29 784	162	167	99	1 159	1 395	77 795	21
134	87	139	173	17 453	133	136	54	229	540	22 958	22
151	101	167	210	21 337	149	156	90	591	865	38 650	23
133	125	267	238	27 109	123	127	65	356	511	24 898	24
133	87	155	186	18 411	131	134	41	129	195	10 917	25

1) In dieser Tabelle werden vorläufige Monatszahlen veröffentlicht, d.h. nachträgliche Stornierungen und Korrekturen bleiben unberücksichtigt. Darin sind auftretende Abweichungen der Quartals-, Halbjahres- und Jahresergebnisse zu Veröffentlichungen mit bereinigten Ergebnissen begründet.

## Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

### Im Monat Dezember 2007 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03 <sup>1)</sup>	Z	Statistisches Monatsheft 12/07	5,50
3 A 1 07 <sup>1)</sup>	A I/S	Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht sowie Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstand - 1981bis 2006- in der Kreisgebietsstruktur 01.07.2007	10,00
3 B 1 02 <sup>1)</sup>	B I - j/06	Allgemeinbildende Schulen - Schuljahr 2006/07 - Schuljahresendstatistik	6,00
3 B 7 15 <sup>1)</sup>	B VII - 5j/07	Kommunalwahlen in Sachsen-Anhalt am 22. April 2007- Stadtratswahl in der Kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau und Kreistagswahlen in 9 Landkreisen - Endgültige Ergebnisse	21,00
3 C 1 08 <sup>1)</sup>	C I - 5j/07	Flächen der Obstanlagen und Obstbaumbestände - Jahr 2007 -	4,50
3 C 2 04 <sup>1)</sup>	C II - j/07	Weinbestände - Stand: 31.07.2007 -	1,50
3 C 3 05 <sup>1)</sup>	C III - m-10/07	Schlachtungen und Geflügel - Oktober 2007 -	1,50
3 C 3 07 <sup>1)</sup>	C III - m-9/07	Milcherzeugung und -verwendung - September 2007 -	1,50
3 E 1 02 <sup>1)</sup>	E I - m-9/07	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - September 2007 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,50
3 E 1 08	E I - m-9/07	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe September 2007	5,50
3 E 2 01 <sup>1)</sup>	E II, E III - m-9/07	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe September 2007	2,50
3 E 3 02	E III - j/07	Ergebnisse der Jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe Juni 2007; 2. Vierteljahr 2007	2,50
3 E 5 01 <sup>1)</sup>	E V- vj-3/07	Beschäftigte, Umsatz im Handwerk - III. Quartal 2007 -	2,00
3 G 1 01 <sup>1)</sup>	G I, G IV - m-8/07	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - August 2007 -	3,00
3 G 3 01	G III - m-8/07	Aus- und Einfuhr - August 2007 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 3 01	G III - m-9/07	Aus- und Einfuhr - September 2007 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 4 01 <sup>1)</sup>	G IV - m-8/07	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität August 2007; Januar bis August 2007 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 H 1 05 <sup>1)</sup>	H I - vj-2/07	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr - II. Quartal 2007 -	1,50
3 H 2 01 <sup>1)</sup>	H II - m-9/07	Binnenschifffahrt - September 2007 -	2,50
3 K 7 01 <sup>1)</sup>	K VII - j/06	Wohngeld - Jahr 2006 -	3,00
3 P 1 03 <sup>1)</sup>	P I - j/05	Bruttoanlageinvestitionen - 1991- 2005 – Stand: Herbst 2007	4,00

1) als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.